Wir leben von Gottes Liebe - wir feiern Gottes Liebe - wir geben Gottes Liebe weiter

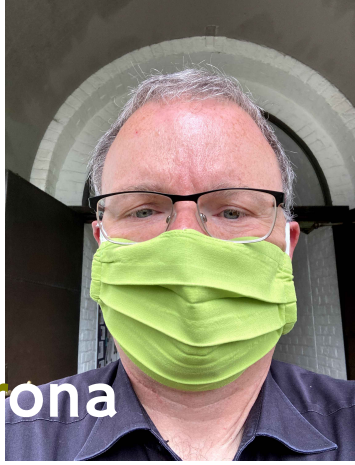
evangelisch im Herzen von Wissen

VERBUNDEN

Der Gemeindebrief der
Evangelischen Kirchengemeinde Wissen
www.evangelisch-in-wissen.de

Herbst 2020

evangelisch im Herzen von Wissen



Kirche in Zeiten von Corona

Liebe Leser und Leserinnen von VERBUNDEN,

Sie halten heute eine deutlich reduzierte Form Ihres bisher gewohnten Gemeindebriefs in der Hand - und das nicht ohne Grund. Corona hat auch unser Gemeindeleben durcheinandergebracht. Die Maske ist dafür im öffentlichen Leben zu einem Symbol geworden.

Anders als in den vergangenen acht Jahren lasssen wir VERBUNDEN nicht durch eine Agentur gestalten. Außerdem ist das Heft um 20 Seiten reduziert. **Damit Sie aber weiterhin über das Wichtigste informiert sind und bleiben, wollen wir Ihnen dieses dünner gewordene Heft im gewohnten Rhythmus zukommen lassen.**

Was steckt dahinter? Zum einen hat in den vergangenen Monaten in unserer Gemeinde nur ein Bruchteil der geplanten Veranstaltungen stattfinden dürfen. Zum anderen sind wir angehalten, angesichts zu erwartender Ausfälle bei den Einnahmen aus Kirchensteuermitteln zu Sparmaßnahmen zu greifen. Den Gemeindebrief in dieser Form zu verschlanken und ihn selbst zu gestalten, spart uns zwei Drittel der Kosten. **Trotzdem bleiben wir weiterhin VERBUNDEN. Ich hoffe, das etwas andere Heft findet trotzdem Ihr Gefallen.**

Eine weitere Sparmaßnahme wird sein, dass wir das Heft ab der nächsten Ausgabe nur noch von freiwilligen Austrägern verteilen lassen und nicht mehr per Post verschicken. Sollten Sie davon betroffen sein, erhalten Sie das Heft in unseren Kirchen oder in unserem Gemeindebüro. Natürlich freuen wir uns auch über weitere freiwillige Austräger und Austrägerinnen. **Ich danke Ihnen schon jetzt für Ihr Verständnis.**

Selbstverständlich werden wichtige Informationen diesem Heft genauso wenig fehlen wie die Andacht, die dieses Mal unsere Diakonin Svenja Spille für Sie geschrieben hat.

Mit der neuen Ausgabe wünsche ich Ihnen trotzdem viel Vergnügen und: **Bleiben Sie getrost und unverzagt!**

Mit herzlichen Grüßen, Ihr

Fahre hinaus, wo es tief ist

In schwierigen Zeiten mutige Schritte wagen

Liebe Gemeinde, es gibt ja diese Tage, da läuft irgendwas schief. Da machst du die Müslidose nicht richtig zu, schüttelst ein bisschen und schon fliegen Haferflocken durch deine Küche. Und du darfst noch vor dem Frühstück alle wieder einsammeln.

Auch Petrus hatte ganz sicher andere Pläne für diesen Morgen. Er wollte den Erlös aus dem Fischfang der Nacht nach Hause bringen. Aber, dumm gelaufen, die ganze Nacht gefischt und nichts gefangen!

Und dann will auch noch irgend so ein Rabbi unbedingt vom Boot des Petrus aus predigen... Also ja, der Rabbi predigt... und am Ende sagt er: „Fahre hinaus, wo es tief ist“

„Rabbi, wir haben doch die ganze Nacht nichts gefangen...“ Doch Petrus hört sich sagen: „Auf dein Wort hin, will ich es versuchen...“

Hätte ich vor sechs Monaten eine Einladung zu einer Videokonferenz bekommen, hätte ich gedacht: Das kann ich nicht und versucht diese abzusagen. Während Corona habe ich aber festgestellt, wie praktisch Videokonferenzen sind, wieviel Fahrtzeit und –kosten sie sparen. Sogar Gottesdienste funktionieren damit und sind auf ihre Art wunderschön. Mutig losgehen hat sich für mich auf jeden Fall gelohnt.

Petrus hat es auch gewagt. Er tut, was der Rabbi sagt, und fängt unglaublich viele Fische, so viele, dass seine Fischerkollegen ihm beim Abtransport helfen müssen. Und plötzlich begreift er, wer da eigentlich mit ihm im Boot sitzt: Jesus, Gottes Sohn! Gott in seinem Boot! Er ist doch bloß ein Fischer.

Aber Jesus schaut ihn an, richtet ihn auf und macht ihn zu seinem Jünger. Einige Jahre später soll er maßgeblich daran beteiligt sein nach Jesu Tod und Auferstehung den christlichen Glauben in alle Welt zu tragen. „Fahre hinaus, wo es tief ist“

Ich bin froh, dass wir bei dieser großen Herausforderung nicht alleine in unserem Boot sitzen. Jesus ist da und schaut uns liebevoll an. Auf sein Wort hin können wir einen Versuch wagen und uns sicher sein, dass er an unserer Seite bleibt, egal ob wir scheitern oder Erfolg haben. Fürchte dich nicht vor tiefem Wasser! Jesus ist da!

Svenja Spille

Die Basis stimmte

Willi Burbach im Gespräch mit VERBUNDEN

Willi, Wie lange warst du eigentlich Presbyter?

Ich bin mit einer Unterbrechung seit 1996 in diesem Amt, also ca. 21 Jahre.

Was hat dich damals dazu bewogen, für dieses Amt zu kandidieren?

Die Evangelische Gemeinde in Wissen ist für mich immer Heimat gewesen! Seit meinem 14. Lebensjahr bin ich Mitglied im Posaunenchor. 1996 habe ich mich dazu entschlossen zu kandidieren. Grund dafür ist einerseits, weil ich gefragt wurde und mich mit der Gemeinde sehr verbunden fühlte, andererseits aber auch eine gewisse Familientradition. Für mich war es darüber hinaus wichtig, Dankbarkeit zu zeigen, für das, was mir bisher in meinem Leben geschenkt worden war.

Aufgrund meiner beruflichen Erfahrung habe ich damals das Amt des Kirchmeisters übernommen. Als Kaufmann hatte ich immer viel mit Finanzen zu tun. Insofern passte das gut. Es war eine Herausforderung für mich, aber auch ein sehr schönes Arbeiten!

Welche schönen Erlebnisse und Erfahrungen werden dir in Erinnerung bleiben?

Da gibt es vieles! Einmal ist es die Gemeinschaft mit den anderen Presbyterinnen und Presbytern, aber auch der enge Bezug zur Gemeinde. Mir war immer wichtig, hier den Kontakt zu halten, um zu erfahren, was gewünscht wird, was von uns erwartet wird und was ich dazu beitragen kann, diese Wünsche auch zu erfüllen. So haben wir zum Beispiel 1998 die Kirche in Katzwinkel umfangreich renoviert, dann gab es eine Einweihungsfeier, aber auch die Jubiläen in Niederhövels und Wissen. Schön fand ich auch die diversen Baumpflanzaktionen, wie die Obstbäume in Katzwinkel, den Lutherbaum an der Kirche, die Patenbäume an der Siegpromenade und die klimaverträglichen Bäume in Niederhövels. Sie erinnern uns daran, dass wir Verantwortung für die Schöpfung tragen.

Sicher gab es auch Enttäuschungen und Rückschläge?

Ja, ich erinnere mich auch an Situationen, die nicht so klar waren. Da gab es Beschlüsse, die gefasst werden mussten, bei denen ich mir unsicher

war und mir mehr Information gewünscht hätte! Hinzu kommt, dass, wie überall da, wo Menschen zusammenarbeiten, Dinge vorkommen, die zwischenmenschlich nicht so gut sind. Aber ich muss wirklich sagen, dass wir bis auf wenige solcher Ausnahmen im Presbyterium immer ein gutes Miteinander hatten! Es gab immer wieder Diskussionen, auch Auseinandersetzungen über Sachfragen, aber es war mir persönlich stets wichtig, dass auch danach, auch wenn wir nicht gleicher Meinung waren, die Basis stimmte und das Gespräch weiterging! Ich finde es sehr gut, dass im Presbyterium viel und auch kontrovers diskutiert wird und jeder den Mut hat, seine Meinung frei zu äußern. Es sollte aber immer um die Sache gestritten werden und nicht persönlich werden!

Bei der letzten Wahl hattest du Bedenken, noch einmal anzutreten. War es Pflichtgefühl, dass du dich noch einmal hast aufstellen lassen?

Gegen Ende der vorletzten Wahlperiode war im Presbyterium eine gewisse Missstimmung aufgekommen, die mir die Arbeit erschwerte. Das hat sich aber wieder sehr positiv verändert. Als es dann zur Wahl nicht genügend Kandidaten gab und ich wiederholt gefragt wurde, habe ich mich noch einmal aufstellen lassen. Es hat sich ja dann auch gezeigt, dass es dafür aus der Gemeinde Zustimmung gab. Deswegen habe ich das auch gerne gemacht!

Anders als damals, hast du dich nun entschieden, aufzuhören. Was hat dich zu diesem Schritt bewegt?

„Alles hat seine Zeit!“ Das ist für mich auch ein Grund, jetzt diesen Schritt zu machen, um mehr Zeit für Familie, Hobbys und andere Unternehmungen zu haben.

Wie siehst du die Zukunft der Gemeinde?

Die Gemeinde bildet für mich mit ihren Gottesdiensten und Gruppierungen nach wie vor eine Heimat und das geht vielen so. Wir haben hier viele Angebote im Bereich Kinder, Jugend, Frauen, Männer, Musik, die auch genutzt werden und wo es sehr lebendige Gruppen gibt. Da bin ich auch für die Zukunft optimistisch.

Was würdest du dem neuen Presbyterium mit auf den Weg geben wollen?

Ich bin jetzt nicht der Ratgeber für das neue Presbyterium, aber einige Empfehlung hätte ich doch: Es ist wichtig, im Team zu arbeiten und die Meinung der anderen anzuhören und gelten zu lassen. Der Umgang miteinander sollte freundlich, aufrichtig und geschwisterlich sein. Darüber hinaus sollte die Gemeinde stets gut über das, was gemacht wird, informiert werden. Das Presbyterium hat hier durchaus auch Vorbildfunktion!

Das Interview führte Bernd Kuball

evangelisch im Herzen von Wissen

Unsere Gottesdienste

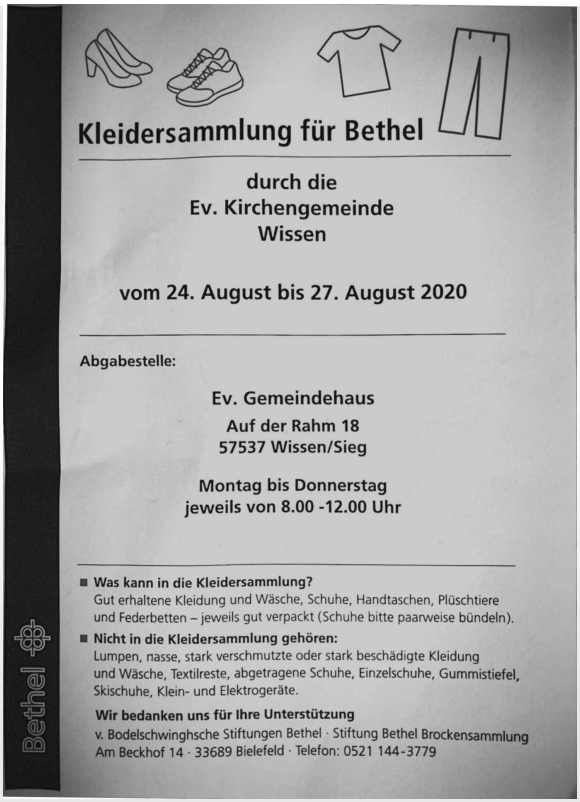
	Niederhövels 9 Uhr	Wissen 10.15 Uhr
6.9.		
13.9.		
20.9.		
26.9.		14 und 16 Uhr Konfirmation
27.9.		9 und 11 Uhr Konfirmation
4.10.	Erntedank	
11.10		
18.10.		
25.10.		
31.10.		Reformationstag 19.30 Uhr
1.11.		
8.11.		

Aufgrund der Corona-Pandemie fallen alle Gottesdienste in den Außenstellen bis auf Erntedank und Weihnachten im Jahr 2020 aus.

Zum Zeitpunkt des Drucks dieser Ausgabe gelten für die Feier von Gottesdiensten bestimmte Auflagen:

- Die Zahl der Plätze ist begrenzt
- Wer am Gottesdienst teilnehmen will, muss sich vorher im Gemeindebüro anmelden.
- Es gelten die entsprechenden Hygienemaßnahmen (Abstand, Tragen einer Maske, kein Gemeindegesang)

Welche Einschränkungen im Herbst gelten und ob Weihnachtsgottesdienste stattfinden, können wir, Stand Juli 2020, leider noch nicht sagen.



Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev. Kirchengemeinde
Wissen

vom 24. August bis 27. August 2020

Abgabestelle:

Ev. Gemeindehaus
Auf der Rahm 18
57537 Wissen/Sieg

Montag bis Donnerstag
jeweils von 8.00 -12.00 Uhr

- **Was kann in die Kleidersammlung?**
  Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).
- **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**
  Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Jubiläumskonfirmationen

Die Jubiläumskonfirmationen wurden wegen der Corona-Pandemie in diesem Jahr nicht gefeiert. Sie sollen aber im kommenden Jahr nachgeholt werden.

Konfirmiert werden in diesem Jahr:

Die Konfirmationen wurden aufgrund von Corona verschoben und finden in einem an die aktuelle Situation angepassten Rahmen statt.

Persönliche Daten dürfen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht im Internet veröffentlicht werden.

evangelisch im Herzen von Wissen

Geburtstage

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages in VERBUNDEN wünschen, melden Sie dies bitte unserem Gemeindebüro

Persönliche Daten dürfen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht im Internet veröffentlicht werden.

Persönliche Daten dürfen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht im Internet veröffentlicht werden.

evangelisch im Herzen von Wissen

BEERDIGT wurden:

GETAUFT wurden:

GETRAUT wurde:

wegen Corona in den letzten Monaten leider niemand!

Persönliche Daten dürfen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht im Internet veröffentlicht werden.

evangelisch im Herzen von Wissen

GEMEINDEBÜRO

Auf der Rahm 19a
Gemeindesekretärin Michaela Scholz
Tel.: 02742/911010; Fax 9110117;
E-Mail: wissen@ekir.de

Öffnungszeiten des Büros:

Dienstag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

PFARRER/INNEN

Marcus Tesch
Tel.: **02742/7026851**
E-Mail: marcus.tesch@ekir.de

Gudrun Weber-Gerhards
Tel. **02681/2663**
E-Mail:
gudrun.weber-gerhards@ekir.de

Für den Bereich Friesenhagen:

Almuth Germann,
Tel.: **02734/5296**,
E-Mail: almuth.germann@ekir.de

DIAKONIN (für Jugendarbeit)

Svenja Spille:
01578/3921268,
E-Mail: svenja.spille@ekir.de

KINDERGARTEN APFELBAUM

Auf der Rahm 18
Leiterin Beate Schmidt
Tel.: 02742/71768
E-Mail: kita-apfelbaum@ekir.de

VERBUNDEN erscheint alle drei Monate im Auftrag des Presbyteriums der Evangelischen Kirchengemeinde Wissen in einer Auflage von 2.700 Exemplaren.
Verantwortlich für den Inhalt ist Marcus Tesch.

Unsere Bankverbindung:
IBAN: DE 94 5735 1030 0000 0021 70
BIC: MALADE51AKI
Verwendungszweck: KGM Wissen

Laufend

Coronabedingt können die meisten Gruppen und Kreise nur unter Auflagen oder gar nicht stattfinden. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite über den aktuellen Stand.

unsere Gruppen und Kreise

weitere Informationen erhalten Sie in unserem Gemeindebüro:
02742/911010 oder wissen@ekir.de

Sonntag	11-12 Uhr: Bücherei	Altes Pfarrhaus
Montag	9.30 Uhr: Krabbelgruppe 16.30 Uhr: Mädchenjungschar 19.30 Uhr: Frauentreff 19:30 Uhr Männerkochen	Gemeindehaus Gemeindehaus Gemeindehaus Gemeindehaus
Dienstag	18:30 Uhr: Anfängergruppe Posaunen-chor 19:30 Uhr: Posaunenchor	Kirche Kirche
Mittwoch	9.00 Uhr: Frauenfrühstück 16-18 Uhr: Bücherei 19.30 Uhr: Hauskreis	Gemeindehaus Altes Pfarrhaus bei privat
Donnerstag	10-11.30 Uhr: Bücherei 15 Uhr: Frauenkreis 16 Uhr: Kindergruppe	Altes Pfarrhaus Gemeindehaus Gemeindehaus
Freitag	ab 10 Uhr: Tafel 18 Uhr: CVJM Jungenjungschar (9-13J.) 19 Uhr: Gospelchor Da Capo 20 Uhr: CVJM Jungenschaft (13-16J.)	Gemeindehaus Gemeindehaus Kirche Gemeindehaus
Samstag	9 Uhr: Männerrunde	Gemeindehaus